# Routinemäßige Sicherheitskontrollen

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Stellen Sie sicher, dass Sie deren Inhalt vollständig verstehen. Obwohl der KIWI STORE als ferngesteuertes System betrieben werden soll, sind dennoch einige manuelle Eingriffe für den Betrieb erforderlich. Abgesehen von diesen Vorgängen gibt es auch einige sehr wichtige Sicherheitskontrollen, mit denen der Bediener vertraut sein sollte.

Der Bediener sollte regelmäßig die Anzeigewerte ablesen und prüfen, ob sie mit den gewünschten Werten übereinstimmen. Anzeigen wie *„0,00“* oder *„9,99“,* zu weit entfernte, instabile oder über längere Zeit unterschiedliche Anzeigen können auf eine Fehlfunktion des Instruments hinweisen oder durch fehlerhafte Einstellungen des Systems verursacht werden.Die Elektrokabel sollten regelmäßig auf Verschleiß, Defekte oder Quetschungen untersucht werden. Es sollte keine mechanische Spannung auf einem Kabel vorhanden sein. Beschädigte Stecker sollten sofort ersetzt werden. Alle elektrischen Installationen sollten sauber gehalten und gut vor Wasser und Feuchtigkeit geschützt werden.

Gleiches gilt für Kabel und Gasschläuche. Sie sollten frei von mechanischen Spannungen sein und keine Verschleiß- oder Quetschspuren aufweisen. Scharfe Biegungen sollten unbedingt vermieden werden. Alle Beschläge sollten gesichert sein. Fehlende Sicherungsmuttern müssen sofort nachmontiert werden. Auch defekte Pneumatikteile müssen sofort ersetzt werden.

Das mechanische Erscheinungsbild des Instruments sollte sauber und „gerade“ sein. Alle Bewegungen sollten glatt und präzise sein. Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche, da diese auf Fehlausrichtungen oder mechanischen Verschleiß hindeuten können.Dichtungen sollten die Kammer fest verschließen. Überprüfen Sie die Dichtungen, indem Sie ein Stück Papier zwischen Dichtung und Tür legen. Beim Versuch, am Papier zu ziehen, sollte ein gleichmäßiger Widerstand vorhanden sein. Überprüfen Sie die Dichtung an Glastür, Tor und Haustür.

Kondenswasser, hauptsächlich an der vorderen Glastür, stellt eine mögliche ernsthafte Gefahr dar, da es dazu führen kann, dass Wasser in die elektrischen Teile des Instruments fließt. Beim Kühlen kommt es zu übermäßiger Kondensation an der Glastür, wenn die Vordertür über einen längeren Zeitraum geöffnet ist. Darüber hinaus kann es auch auf eine defekte Heizung oder eine hohe Umgebungsfeuchtigkeit hinweisen.

Eisbildung an einem Begasungsrohr oder an einer Druckgasflasche weist auf einen übermäßigen Gasdurchfluss und damit auf eine ernsthafte Gefahr hin. Sobald Vereisung beobachtet wird, verlassen Sie sofort den Raum und rufen Sie um Hilfe. Versuchen Sie nicht, die Ursache des Problems zu finden oder es zu beheben. Der Raum kann bereits kontaminiert sein.

|  |  |
| --- | --- |
| achtung_E | **WARNUNG!** |
| * Eisbildung auf der Gasflasche oder anderen Teilen des Begasungssystems weist auf einen übermäßigen Gasfluss hin. |
| * Verlassen Sie bei einer solchen Vereisung sofort den Raum und rufen Sie um Hilfe |
| * Versuchen Sie nicht, die Ursache des Problems zu finden oder es zu beheben |